

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 21 (1899)
Heft: 15

Anhang: Beilage zu Nr. 15 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine neue Industrie.

Reisende behufs Vermittlung von Heiraten sind die neuesten Vertreter dieses interessanten Geschäftszweiges. Ein junger Mann mit sehr eleganten Manieren und streng nach der letzten Mode gekleidet, bereift gegenwärtig die Provinz Brandenburg, um ein „renommiertes“ Berliner Heiratsbureau zur Vermittlung von Heiraten zu empfehlen. Derselbe sucht namentlich Witwen und Witwer auf und weist ihnen die Thätigkeit seines „Haus“ in beredten Worten anzupreisen. Jedenfalls ist die Idee, die Heiratslust durch Reisende zu wecken, durchaus neu und eigenartig.

Beschämende Galanterie.

Die Polizeidirektion in Silbesheim erlässt folgende Bekanntmachung: „Obwohl es durch § 24 der Straßenpolizei-Ordnung verboten ist, den Verkehr auf den Fußsteigen zu sperren oder zu beengen, so kann man doch sehr häufig wahrnehmen, daß gerade auf Hauptverkehrsstraßen, wie Soherweg, Altpetrisstraße u. s. w., jüngere Personen, namentlich häufig aber junge Damen, zu mehreren nebeneinander gehen und sich zu zweien, dreien, auch sogar zu viere unterhalten und es nicht für erforderlich halten, ihnen begegnenden Personen den notwendigen Platz freizugeben. Wenn nun auch dies Unterhalten, namentlich der jungen Damen, einen recht anmutigen Eindruck macht, so föhrt es doch ebenso sehr die Bequemlichkeit des Straßenverkehrs und kann deshalb nicht geduldet werden. Ich mache daher wiederholt auf das Unstatthafte einer solchen Sperrung und

Beengung des Verkehrs hiedurch aufmerksam und ersuche dringend um Abstellung eines solchen Mißbrauches, damit ich nicht in die Lage komme, polizeilich dagegen einschreiten zu müssen. Die Polizeidirektion. Dr. Gerland.“

Der Name „Silbesheim“ könnte übrigens füglich durch irgend einen andern Namen ersetzt werden, die Thatsache könnte auch stimmen. Rücksichtslosigkeit und gedankenlose Annäherung und Unhöflichkeit findet sich überall und eben auch nicht zuletzt beim weiblichen Geschlecht.

Briefkasten der Redaktion.

Befeldigte (Ambulant). Wer einen andern von oben herab behandelt, ihn fühlen läßt, daß er an äußerem Besitz oder an gesellschaftlicher Stellung ihm überlegen ist, der beweist damit, daß es ihm an dem unerläßlichen Attribut der Bornehmheit, an der Herzens- und Charakterbildung fehlt. Es läßt sich auch nicht leugnen, daß manche Wärterin oder Erzieherin auf diesem Gebiete empfindliche und niederdrückende Erfahrungen machen muß. Doch müssen diese über solche Kränkungen erhaben sein; ihre Eigenschaften als Erzieherin müssen sie dazu befähigen. Die Erzieherin muß bedenken, daß es großer Selbstentäußerung von seiten der Mutter bedarf, die Leitung und Beforgung der Kinder in fremden Händen zu sehen und dabei der eigenen Unzulänglichkeit auf diesem, sonst ihr allein zukommenden Gebiete täglich aufs neue bewußt zu werden. In solchem Falle gilt es, mit Bescheidenheit und Zartföhm die Klippen zu umschiffen und der Unhöflichkeit und Ueberhebung verständnisvolle Nachsicht und unveränderte würdevolle Höflichkeit entgegenzu-

setzen, im eigenen und im Interesse der Zöglinge. Hieraus kann sich mit der Zeit das angenehmste Verhältnis für alle Teile entwickeln.

Foulards.**Seidenstoffe**

gewählteste Farbstellungen in unerreichter Auswahl, als auch schwarze, weiße und farbige Seide mit Garantieschein für gutes Tragen. Direkter Verkauf zu Fabrikpreisen auch in einzelnen Rollen porto- und zollfrei ins Haus. Tausende von Anerkennungschriften. Proben umgehend. [1842]

Seidenstoff-Fabrik-Union
Adolf Grieder & Co., Zürich (Schweiz)
Königl. Hoflieferanten.

Es gibt so viele Personen

welche jahrelang mit Flechten, Drüsen, Ausschlägen oder Skrofeln behaftet sind, ohne Heilung zu finden; denselben kann vertrauensvoll eine Kur mit dem echten **Nusschalenextrakt Collier** empfohlen werden, dessen gute Wirkung genügend bekannt ist und den die Aerzte täglich verordnen. In Flaschen mit der Marke „2 Palmen“ à Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken. [1936]

Hauptdepot: **Apotheke Collier in Murtten.**

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

Herr Sanitätsrat Dr. Nicolai in Grenchen (Thüringen) schreibt: „Ich kann Ihnen nur wiederholen, daß Dr. Hommel's Hämoglobin speziell bei Lungen- und Nierenleiden von ausgezeichneter und überraschender Erfolgsfolge war. Ich werde es gerne empfehlen, da die Empfehlung aus meiner vollen Ueberzeugung stammt.“ Depots in allen Apotheken. [1890]

Seid. Bastrobe Jr. 16.50

bis 77.50 p. Stoff z. kompl. Robe Cassors und Shantungs

[2194]

sowie schwarze, weiße u. farbige Henneberg-Seide v. 95 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)
Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50
Seiden-Bastkleider p. Robe „ „ 16.50—77.50
Seiden-Foulards bedruckt „ „ 1.20—6.55
per Meter. **Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seidene Steppdecken und Fahrenstoffe** etc. etc. franco ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Zur gefl. Beachtung!

Schriftliche Ansuchenbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.
Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln will, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.
Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.
Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.
Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenform beigelegt.
Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Gesucht auf Ende dieses Monats in ein Hotel auf dem Lande ein treues, aufrechtes und reines Mädchen mit gutem Charakter im Alter von 20—25 Jahren zum Servieren. Eines, das schon in Stellung gewesen ist, hat den Vorzug. Gute Behandlung ist zugesichert. Beste Gelegenheit, die französische Sprache zu lernen. Sich zu wenden an

Mme. Susanne Gossweiler,
2283] Hotel de ville, Oron.

E in eingezogenes, braves Mädchen, welches die Hausarbeiten versteht, findet gute Privatstelle im Appenzellerlande. Passende Gelegenheit, sich im Kochen weiter auszubilden. Regelmässig zeitiger Feierabend. Offerten, denen Zeugniskopien oder Empfehlungen beigelegt sein müssen, befördert die Exped. [2282]

Für eine Tochter von 21 Jahren, welche die Hausgeschäfte zu besorgen weiss und an die Verrichtung dieser Arbeit gewöhnt ist, wird bei einer tüchtigen, selbst mitarbeitenden Hausfrau Stelle gesucht, sowohl zur Vervollständigung ihrer Kenntnisse und Fertigkeiten als hauptsächlich im Hinblick auf Erziehung und Gewöhnung zur Selbstständigkeit und Pflicht-treue. Offerten unter Chiffre M 2249 befördert die Expedition. [2249]

Eine gut geschulte und gut erzogene Tochter aus achtbarem Hause, welche mit bestem Erfolg eine Handelsschule absolviert hat und nun in der französischen Schweiz ihre Sprachkenntnisse erweitert, wäre geneigt, als Volontärin den Posten einer Hoteldirektorin in einem feinen Etablissement zu versehen. Off. Offerten sind unter Chiffre N 2091 an die Exped. d. Bl. zu richten. [2091]

**Kinder-Milch****Sterilisierte Alpenmilch**

der Berneralpen-Milchgesellschaft.

Von den Kinderärzten als zweckmässigster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen.

Kräftigste und zuverlässigste Kindermilch, seit Jahren bewährt. [2165]

In den Apotheken. Wo keine solchen, wende man sich an die Gesellschaft in Stalden, Emmenthal.

Institut für junge Leute.

Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.

Gegründet 1859. [2151]

Erlernung der modernen Sprachen u. sämtlicher Handelsfächer. Sieben diplomierte Lehrer. Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelb. Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1350 ehemal. Zöglingen. Sommersemester 25. April 1899. (K 292 L)

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Sehr lohnender Nebenverdienst für Frauen und Töchter

bietet die Uebernahme einer Vertretung für eine Kunstanstalt, welche sich hauptsächlich mit der Ausführung grosser Portraits nach neuester, billigster Methode befasst. Die Uebernahme der Vertretung erfordert weder irgendwelche Vorkenntnisse noch Lokalitäten, bietet aber jedermann, der einen grösseren Bekanntheitskreis hat, infolge der leichten Geschäfte und hohen Provision unbedingt sehr lohnenden Verdienst. Absolut kein Risiko. Vertretungen sind erfahrungsgemäss auch auf dem Lande sehr einträglich, und werden solche in allen Ortschaften der Schweiz gesucht. Gefl. Offerten sind unter Chiffre Z 2182 an die Expedition erbeten. [2268]

Laubsäge

-Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, -Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl

Lemm-Marty, Multergasse 4, St. Gallen.

Preislisten auf Wunsch franko. [1958]

Filzfabrik Wyl A.-G., Wyl (Kt. St. Gallen).

Konfektionsfilze für Regenmäntel, Pelerinen, Unterröcke; Filze für Galerien, Portièren, Tischteppiche, Wagentdecken, zu Stickerien, Bügelteppichen etc. etc. Mustersendungen gerne zu Diensten. [2044] (H 56 G)

Eine intelligente Frau oder Tochter, die Menschenkenntnis besitzt und bei Fremden leicht Anknüpfungspunkte zu freundlichem Verkehre findet, kann sich ohne Kapital und ohne besondere Kenntnisse ihren höchst anständigen Unterhalt in ehrenhaftester Weise sichern. Eine prächtige Gelegenheit hauptsächlich für solche, die aus gesundheitlichen Rücksichten keinen Beruf betreiben können, sich aber viel im Freien bewegen müssen. Je nach der Art des Wohnortes ist ein Wechsel des Domicils nicht notwendig. Offerten unter Chiffre P 2182 befördert die Expedition. [2182]

Gesucht:

auf 10. April in ein grösseres Herrschaftshaus aufs Land eine tüchtige Köchin. Gute Empfehlungen nötig. Offerten unter Chiffre 2225 befördert die Expedition des Blattes. [2225]

Eine reisegewohnte Dame findet gute Stelle in einem soliden Geschäft der Kunstbranche. Hohe Provision. Offerten befördert die Expedition. [2183]

Eine Tochter

aus gutem Hause, 23 Jahre alt, in allen Arbeiten exakt und reinlich, evangelischer Konfession, welche das Servieren und die Zimmerarbeiten versteht, sucht Saisonstelle als Zimmermädchen. Gefl. Offerten unter Chiffre R 2261 befördert die Expedition. [2261]

2281] **Gesucht:** (OF 9103)

Stelle als Haushälterin zu älterer Dame oder Herr, wo noch eine Dienstmagd gehalten wird. Gefl. Anfragen unter Chiffre OF 9103 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

Weggis am Vierwaldstättersee

450 M. über Meer.
Hotel und Pension Löwen am See mit Döpendance.

Neuer Massivbau mit Personenaufzug, elektr. Licht, steinerne Treppen, vielen Balkons, sehr komfortabel eingerichtet. Ausgezeichnete Küche und Keller. Frdl. Bedienung; mässige Preise. Speziell für Frühjahr- und Herbstaufenthalt eingerichtet. (H 326 Lz) [2122]

Prospekte bei Fr. Dolder jr., Prop.

Mädchen-Pensionat

Neuchâtel. Port Roulant 2. Französisch, Englisch, Musik, Malen, Haushaltung, wenn gewünscht. [2094]

Briefkasten der Redaktion.

Stirke Leferin in S. Ihre selbstquälerische Stimmung ist ein Beweis irgend eines körperlichen Leidens, das Ihnen noch nicht zum Bewusstsein gekommen ist. Von momentanen bösen Gedanken ist auch der Beste nicht frei, das dürfen Sie glauben. Es ist aber durchaus unnötig, zu denken, daß dies ein Zeichen von mangelnder stirklicher Kraft oder von fehlerhaft entwickelter Geistes- und Herzgebildung sei. Die Hauptsache ist, daß Sie solchen Gedanken keine Audienz geben; Sie brauchen den aus Fenster Klappen nicht aufzumachen. Luther sagt: „Man kann nicht hindern, daß einem die Vögel über den Kopf fliegen — man

soß sie aber in den Haaren keine Nester bauen lassen.“ Halten Sie sich an körperliche Arbeit, wenn möglich in freier Luft, und beobachten Sie rationelle Hauptpflege; essen Sie nur dreimal im Tage, und thun Sie das wenn immer möglich in freier Luft. Je reiner die Luft ist, die Sie mit der Speise gemengt dem Körper zuführen, um so besser wird sie Ihnen bekommen. Wenn Sie sparen müssen, so streichen Sie aus dem Klitzetzel das Fleisch und bevorzugen Sie dagegen die Früchte.

Ich habe vom Kasseler Hafer-Kakao seit 2 1/2 Jahren in Spital und Privatpraxis bei Magen- und Darmkrankheiten sehr ausgedehnten Gebrauch ge-

macht und bin von den Leistungen dieses Präparates, welches von den meisten Kranken sehr gern genommen wird, sehr nahrhaft und vorzüglich leicht verdaut ist, in hohem Masse befriedigt. Das Präparat wurde auch vielfach von den Angehörigen der Kranken, namentlich auch für Kinder, als regelmäßiges Frühstückgetränk benutzt. (1437)

Basel, 21. Dezember 1896.

Dr. Biltmeyer.



Alte Briefmarken und Sammlungen kaufe ich stets. Schätzung und Prüfung von Marken aller Länder. An- und Verkaufsteile gratis auf Verlangen. A. Schuebell, Lavaterstr. 73, Zürich.

Pensionat J. Meneghelli

Tesserete bei Lugano

(Italienische Schweiz).

Gründliche Erlernung der italienischen Sprache. Vorbereitung auf die Post-Examen. Schöne Lage auf dem Lande. Prospekte durch den

Direktor Prof. J. Meneghelli.

Pensionnat de Demoiselles

Le Verger, Pontaise, Lausanne.

Vie de famille agréable et pratique, éducation chrétienne, instruction soignée, séjour de montagne en été.

S'adresser à Mme. et Mr. Correvon-Ray, prof. [2253]

Pension.

In geachteter Familie auf dem Lande bei Lausanne würden 6 junge Töchter zur Ausbildung in der französischen Sprache, in der Haushaltung oder zum Besuch höherer Schulen angenommen. Pensionspreis 110—125 Fr. per Monat, je nach Dauer des Aufenthalts. Referenz: Dr. Rogivue, Avenue Théâtre, Lausanne. Adresse: Mr. Gulsan, Fré Feuri, Sauvablin s. Lausanne. (H 3544 L)

PENSION.

Töchter, die französisch lernen wollen, finden angenehme, billige Pension in einer guten Familie eines grossen, neuenburgischen Dorfes. Sekundarschule: Spezialkurs für Fremde.

Prospekte und zahlreiche Referenzen stehen zur Verfügung. Auskunft erteilen: Herr Pfarrer Stramann in Dübendorf (Zürich) und Mme. Chapuis, Fleurier (Neuchâtel). [2258]

Töchter-Pensionat.

Mme. und Frl. van Muyden

nehmen eine beschränkte Anzahl junger Töchter auf. Haus mit grossem Garten, angenehmes Familienleben. Französisch, Englisch, Musik etc. Gelegenheit, die obere Schule zu besuchen. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. (H 3284 L)

12 Quai de la Voreyse, Vevey. [2239]

Pension. Frau Witwe B. Zunkkehr, Rue du Temple allemand, La Chaux-de-Fonds, würde zwei oder drei junge Töchter in Pension nehmen, welche zur Erlernung der französischen Sprache die ausgezeichneten höheren Stadtschulen besuchen möchten. Nach Wunsch Klavier-, Englisch- u. Italienischstunden; Haushaltungsschule. Liebevoller Pflege. Familienleben. Mässige Preise. Referenzen bei HH. M. Lehmann, Advokat; P. Debrot, Professor; Charles Barlier, Notar; P. Borel, Pfarrer, in Chaux-de-Fonds; P. Robert, Kassier, Kantonaltbank in Neuenburg. (H 2417 J) [2267]



Droguerie in Stein (Kt. Appenzell)

versendet so lange Vorrat: (günstig als Geschenck) 5 Pfund-Büchse echten Berg-Menn-Höhl per Post franko Fr. 4.90. [2010]

Die neuesten und grössten Sortimente modernster [2129]

Jaquettes, Capes, Spitzen- und Sommer-Umhänge

Costumes, Blousen, Jupons, Morgenkleider, Kinder-Jaquettes u. Kleidch., Reise-, Sport- und Fahrrad-Kleider, Reisemäntel, sowie neueste Damenkleiderstoffe in Seide, Wolle und Baumwolle. Billigste Preise. [2129]

In der Extra-Abteilung zurückgesetzter Artikel aussergewöhnlich billige Preise.

Massanfertigung von Costumes, Blousen etc. Muster und Auswahlen franko zu Diensten. **Oettinger & Co., Zürich.** Mode- und Confectionshaus I. Ranges.

Zug Institut Minerva Zug

Handelschule. Vorbereitung auf Universitäten und polytechn. Schulen.

Individueller Unterricht durch tüchtige, diplomierte Fachlehrer. Mit Ostern beginnt ein neuer Kurs. Prospekte und nähere Auskunft bei der Direktion [2100] **W. Fuchs-Gessler.**

CHOCOLAT SUCHARD

garantiert rein Cacao und Zucker.



Ueberall käuflich. [2270]

Institut Hasenfratz in Weinfelden

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von körperlich und geistig Zurückgebliebenen. Erste Referenzen. [1797]

Handels-Institut „Elfenau“

„Internat“ Bern. „Externat“

Gründliches Studium aller Handelsfächer. Drei- und sechsmonatliche Sprach- und Handelskurse. — Kaufmännische Lehrlingschule. [2204]

Semester-Anfang: 15. April. Vorzügliche Referenzen. — Prospekte gratis bei der Direktion.

Emil Frey, „Elfenau“, Bern.

Franko durch die ganze Schweiz versende ich gegen Nachnahme meine hochelegante Herrenkleidung „Printemps“ für 40 Fr.

Billigste Bezugsquelle. Man verlange die Muster. (H 803 G) **J. Bürgi, Wil, St. Gallen.** [2201]

Pensionnat famille

Mme. Mare Nicolet [2084]

Chaux-de-fonds.

Feinste, französische Haushaltungsschule. Musik etc. Ausserst gesunde Lage, 1000 Meter hoch. Erste Refer.

Zu übergeben: an einem Kurort ein kleines, hübsch eingerichtetes Geschäft mit guter Kundschaft und Vorräten wegen anderweitiger Inanspruchnahme gegen bar. Kapital 1500 bis 3000 Fr. Für Stickerin besonders vorteilhaft, passend auch für 2 Frauen. Sich zu wenden an Frl. Weber in Locarno. [2234]

Zu haben: (Anteil oder ganz) hübsch gelegene Villa am Lago Maggiore um die billige Miete von 500—600 Fr. jährlich. Man wende sich an Frl. A. Weber in Locarno. [2235]



Zuschneider oder Zuschneiderin

finden besonders günstige Gelegenheit, ein altes [2262]

Lingeriegeschäft

mit solider Kundschaft zu übernehmen. Kleines Kapital erforderlich. Offerten befördert die Expedition des Blattes unter Chiffre AR 2262.



Meterweise! Anfertigung nach Mass! **Fert. Jaquette-Costume** von Fr. 25.— an. [1641]



Reine frische Nidel-Butter zum Einsieden, liefert gut und billig 2189 | **Otto Amstad**

Beckenried, Unterwalden. („Otto“ ist für die Adresse notwendig.)

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813]

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfner

2029 | Ennenda.

2272

VIKING

sterilisierte & kondensierte
Milch ohne Zuckerzusatz

von **HENRI NESTLÉ**
Verkauf in Apotheken,
Droguerien und
Spezereihandlungen

(1600 C)

Institut Dr. Schmidt

— St. Gallen. —

Sekundar-, Merkantil-, Gymnasial- und
Industrie-Abteilung.

Gründliche Vorbereitung für Polytechnikum, Universität
und die kaufmännische Praxis.
Sorgfältige, gewissenhafte, moralische, geistige und körperliche
Erziehung. [2276]

Sommersemester Anfang 18. April.

Für Prospektus, Lehrprogramm, Referenzen etc. sich gefl. zu
wenden an den Direktor Dr. Schmidt.

Plötzlich verschwunden

sind alle Hautunreinigkeiten, wie
Sommerprossen, Mitesser, Blüten
beim täglichen Gebrauche der echten
Bergmanns Lilienmilch-Seife mit der
Schutzmarke: Zwei Bergmänner. Diese
allseitig bevorzugte Toilette-Seife
ist zu 75 Cts. das Stück überall
käuflich. [2242]

Direkt von der Weberlei:
Leinen [1804]

Tischzeug, Servietten, Kücheneinwand, Handtücher,
Leintücher, Kissenanzüge, Taschentücher etc. Mono-
gramm- u. a. Stückerien. Etamines. Grösste Aus-
wahl. Nur bewährte, dauerhafteste Qualitäten; für
Braut-Ausstatten besonders empfohlen.
Billige, wirkliche Fabrikpreise. Muster franko.
Mechan. und Hand-Leinenweberei
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz — HERISAU — (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12 1/2 Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.
Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.
Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche
an schwerem Zahnen, Zahnpusteln, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden,
bei sicherem Erfolg. [1759]



Tellfaden.

Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards.
Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat.

In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu be-
ziehen. (H 752 Z) [2118]

Lebensberuf.

Zwei intelligente junge Damen, die Lust
zum Zeichnen haben, werden in einem Atelier
für fotogr. Vergrößerungen und Portraitmalerei
als Elevinnen auf Mitte April oder Ende März
aufgenommen. Dieselben können sich ihrem Talent
und ihrer Neigung entsprechend für den fotogr.
Beruf, Retouche für lebensgrosse Portraits nach
einem eigenen Verfahren, Miniaturportraits bis
zum grossen Oelbild, ausbilden.

Bedingungen:

Zwei Monate Probezeit.

Ein Jahr Lehrzeit ohne Lehrgeld.

Nachher dauernde Beschäftigung bei gutem,
der jeweiligen Leistungsfähigkeit entsprechendem
Honorar.

Gefällige Offerten mit Angabe des Alters und
der bisherigen Tätigkeit, sowie mit Beilage der
Photographie versehen, befördert die Expedition.

[2250]

Klimat. Kurort und Wasserheilanstalt Walchwil am Zugersee

(Eisenbahn- u. Dampfschiffstation).

Sehr geeignete Erholungsstation für Rekonvaleszenten, Blutarmer, ner-
vöse Konstitution. Verpflegung unter ärztlicher Kontrolle. Ruhige, absolut
staubfreie Lage in reizender Seebucht vis-à-vis der Rigi. Prächtiger, schat-
tiger Garten am See. Telefon im Hause. Vorzügliche Badeeinrichtungen.
Restauration. Gute Küche und Keller bei aufmerksamer Bedienung unter
neuer, tüchtiger Leitung. Prospekte gratis. Eröffnet seit 15. März.
[2280] (Za 1504 g) Dr. Neidhart, Propr.



Sanatorium Dr. Mœri, prakt. Arzt

NIDAU bei Biel (Kt. Bern)

für Nervenkrankhe, chronische
und Hautleiden, Spitz- und
Klumpfuß-Behandlung nach
eigener bewährter Methode. (H 1933) [1866]

Sorgfältige, individuelle ärztliche Pflege und Behandlung.
Mischkur-Terrainkuren - Schattige Anlagen - Seebäder.



Vor der Behandlung

Telephon Tramverbindung

Nach der Behandlung

Bad Fideris.

Mineralwasser in frischer Fällung

[2269]

in Kisten zu 30 halben Litern vorrätig im Hauptdepot bei Herrn Apotheker
Helbling in Rapperswil; in vielen Mineralwasserhandlungen und
Apotheken der Schweiz, auch direkt zu beziehen von der (Zag R 18)
Fideris-Bad, im April 1899. Bad-Direktion.

Töchter-Pensionat

Ray-Moser
in FIEZ bei GRANDSON
(gegründet 1870)

[2075]

könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache
aufnehmen. — Gründlicher Unterricht. — Familienleben. — Moderierte Preise.
— Musik, Englisch, Italienisch, Malen. — Beste Referenzen und Prospekte zu
Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt an Mme. Ray-Moser.

„AURORA“ Sanatorium für Nervenkrankhe

am
Zürichsee

Thalweil

bei
Zürich.

[1902]

Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an ruhiger Lage.
Physikalische Heilmethoden: Massage, systematisch Körperliche Beschäftigung,
Gymnastik, Elektro- und Hydrotherapie. Familienanschluss. Prachtvolle Aussicht
auf See und Gebirge. Parkanlagen, Promenaden. Moderne Bade- und Douche-Ein-
richtung. Mässige Preise. Prospekte gratis und franko durch

die Verwaltung:

und

den Hausarzt:
E. Grob-Egli. Dr. Bertschinger.

Gesichts- und Zahnschmerzen.

1230! Hiemit spreche ich Ihnen meinen besten Dank aus für Ihre erfolgreiche, briefl.
Behandlung; meine heftigen Gesicht- und Zahnschmerzen (Neuralgie) haben voll-
ständig nachgegeben. Asylstr. 102 Zürich V, den 30. Dez. 1897. Reinhold Krebser.
Die Echtheit obiger Unterschrift des Herrn Reinhold Krebser, Bahnangestellter,
beglaubigt: Zürich V, den 30. Dez. 1897. Notariat Hottingen: H. Morf, Notar.
Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstrasse 405, Glarus.“

Lunge u. Hals

Kräuter-Thee, Russ. Knöterich (Polygonum avic.) . . . ein vorzügliches Hausmittel bei allen
Erkrankungen d. Luftröhre. Dieses durch seine wirksamen Eigenschaften bekannte Kraut gedeiht
in einzelnen Distrikten Russlands, wo es eine Höhe bis zu 1 Meile erreicht, nicht zu verwechseln
mit dem in Deutschland wachsenden Knöterich. Wer daher an *Pulmonitis, Luftröhren- (Bron-
chial-) Katarrh, Lungenspitzen-Affektionen, Kehlkopfleiden, Asthma, Athymie,
Brustbeklemmung, Husten, Heiserkeit, Bluthusten* etc. etc. leidet, namentlich aber der-
jenige, welcher d. Keim z. Lungenschwindsucht in sich vermutet, verlange u. bereite sich den
Absud dieses Kräuterthees, wozu, so in Packet, à 2 Franc. B. Ernst W.-id. mann, Lie-
benburg a. Harz, erhältlich ist. Brochuren mit ärztlich. Auswertung, u. Attesten gratis.

(H 17800) [1918]

Probieren Sie den echten

Kasseler Hafer-Kakao

derselbe leistet allen Magenleidenden, Nervösen, Kranken und
Gesunden die besten Dienste. Kasseler Hafer-Kakao ist das beste
Frühstücksgetränk für jung und alt, gross und klein. Er ist käuflich in
den Apotheken, Delikatess-, Droguen- und besseren Kolonial-
warenhandlungen à Fr. 1.50 pro Karton. [1436]

Man beachte den blauen Karton und weise die zum Teil wertlosen,
billigeren Nachahmungen zurück.

Engros-Lager: C. Geiger, Basel.

Korsett System

Dr. W. Schulthess

hat einen von den gewöhnlichen Korsetten abweichenden, im anatomischen Bau des Körpers begründeten Schnitt, ist sehr solid und angenehm zu tragen, ermöglicht ausgiebige Atmung und Ausdehnung des Magens. [1838]

Korsetten nach Mass in ganz solider Ausführung mit echt Fischbein-Einlagen und Hartgummistangen im Rücken, von Fr. 15.— an.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-Fabrikation
Mühlebachstr. 21. ZÜRICH V.
Man verlange gefl. Prospekt und Anleitung zum Massnehmen.

Schweizerfrauen
unterstützt die einheimische Industrie!

Wer solide, schwarze oder farbige **Kleiderstoffe**
bestes Schweizerfabrikat, in reiner Wolle, von Fr. 1.25 an der Meter in jedem gewünschten Metermass zu wirklichen Fabrikpreisen kaufen will, verlange die Muster bei der neu eröffneten Fabrikniederlage
Ph. Geelhaar in Bern.
Telephon Nr. 327. (1855)
Muster umgehend franko.

NB. Bei Trauerfällen verlange man die Muster telegraphisch oder telephonisch.

Ein Nähr- und Heilmittel ersten Ranges!

G. und M. Arnolds
Kinder-Nährmittel
für
Säuglinge und ältere Kinder.

Aerztlich geprüft und empfohlen.
Keine sorgsame Mutter unterlasse es, bei ihren Lieblingen davon in Gebrauch zu nehmen. Die Kinder nehmen es überaus gerne; blühendes Aussehen, festes Fleisch, wunderbare Entwicklung des Knochengerüsts und der Zähne. [2121]
Per Büchse Fr. 1.60, 4 Büchsen franko gegen Nachnahme Fr. 6.50.

Albert Bick
Degersheim (St. Gallen).

Gebr. Gehrigs Zahnhaltsbänder.

Allen Müttern, [2152]
deren Kinder schwer zahnbar, werden die seit Jahren vortrefflich bewährten elektromotorischen Zahnhaltsbänder à Fr. 1.20 von **Gebrüder Gehrig**, Hoflieferanten, Berlin W., Königsgrünerstr. 18, hiemit bestens empfohlen. (Zag 2508)
Dépôt bei: **Anna Birenstihl-Bucher**, Speiserg. 12, I. St., St. Gallen.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
bto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2022]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Haarfärbekamm, Pat. Hoffers, selbstthätig beim Kämmen graue od. rote Haare waschecht braun, blond, schwarz färbend [2218]

Haarfärbekamm
Patent Hoffers [2218]
Gänzl. unschädlich jahrelang brauchbar. Stück 4 Fr. —
Durch P. E. E. Nagel,
Haltwylstrasse 32, Zürich III.

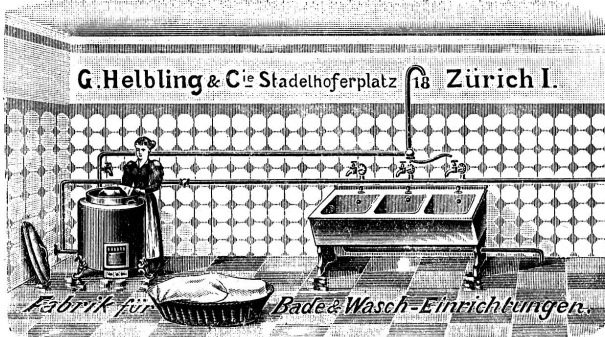
Blasenkatarrh.
Bestätige, dass ich durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, v. meinem Uebel, Blasenleiden (schmerzhaftes Urinieren, Harndrang, Brennen, Stuhlverstopfung etc.), vollständig geheilt wurde. Kronskamp b. Laage (Mecklenburg), den 13. Juni 1898. Fr. Zumbunnen. Adresse: O. Mück, prakt. Arzt in Glarus. [1820]

Verlangen Sie Muster		Herren- und Knaben-Stoffe	
nebenstehender, sowie sämtlicher Damenkleider, Leinen- und Baumwollstoffe der	Magazine	Hosenstoffe, baumwollen	Fr. 1.40 bis 1.60 p. m.
Max Wirth		Diagonale,	„ 2.20 „ 2.60 „ „
Zürich		Halblein, beste Ware	„ 4.50 „ 6.— „ „
Versand von Manufakturwaren		Englische Fantasie-Cheviots	„ 4.— „ 7.50 „ „
		Cheviot in blau und schwarz	„ 4.50 „ 9.80 „ „
		Arbeiter-Blusenstoffe	„ 0.65 „ 0.95 „ „
		Meine Muster-Kollektion bietet infolge der niedrig gestellten Preise Vorteile für jedermann. [2138]	

Gratis und franko
verlangen Sie eine Probenummer der (Z à 1301 g) [2069]
„Neue Schweizer Mode“
praktischste und eleganteste Modenzeitung. Die Kindermode gratis.
1/4 Jahr Fr. 2.—, 1/2 Jahr Fr. 3.50, 1/1 Jahr Fr. 6.—.
Zürich I, Weinbergstrasse Verlag **W. Thiele.**

Anglo-Swiss Biscuit Co., Winterthur.
Wer ein feines Confect liebt und seiner Familie eine Freude machen will, kaufe die rühmlichst bekannten
Winterthurer Biscuits
Dieselben werden von keinem andern Fabrikat übertroffen und sind in jedem bessern Geschäft der Lebensmittelbranche erhältlich. **Grossartige Einrichtung für die Fabrikation aller Sorten engl. Biscuits.**
Besonders beliebte Sorten:
Albert Charivari Nico Crème Croquette Dessert surfin Walnut [2012]

G. Helbling & Co Stadelhoferplatz 18 Zürich I.



Fabrik für Bade- und Wasch-Einrichtungen.

Reiner Hafer-Cacao
Marke: Weisses Pferd
ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nährmittel. **Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte.** — Bestes Produkt dieser Art. [1468]
Preis per **Carton à 27 Würfel Fr. 1.30** } rote Packung.
„ **Paquet, loses Pulver „ 1.20** }
Alleinige Fabr.: **MÜLLER & BERNHARD**, Cacaofabrik, **CHUR.**

Warnung
vor Ankauf der nachgeahmten Gesundheitscorsets „Sanitas“, welche in letzter Zeit vielfach und zudem in geringerer Qualität auf den Markt gebracht werden. [1534]
Laut Bundesgesetz über Patente sind Händler und Abnehmer civil- und strafrechtlich verantwortlich, und lassen wir jede zu unserer Kenntnis gelangende Verletzung unseres Patentes verfolgen.
Jedes echte **Sanitas-Corset** mit **porösen Gummi-Einsätzen** in der **Brust- und Hüften-Partie**, empfohlen durch die Herren **Prof. Dr. Eichhorst** und **Prof. Dr. Huguenin**, **Zürich**, trägt den Stempel „**Sanitas**“ **Patent 4663** und ist in besseren **Corsets- und Konfektionsgeschäften** erhältlich.
Corsetfabrik GUT & BIEDERMANN, Zürich.
Zürich 1894 **Diplom** **1896 Genf**

Institut Wiget in Rorschach
Gegründet 1827 durch Erziehungsrat J. J. Wiget.
Realschule mit Gymnasial- und Merkantilabteilung.
Für Prospekte, Programme etc. sich zu wenden an den
Direktor: **G. Wiget-Sonderegger.** [2102]

Den Tit. Bräuten
empfehle mich höfl. für geschmackvolle **Brodierung der Aussteuer.** Grosse Auswahl von **Namen jeder Art.** Musterhefte werden auch nach auswärts versandt.
Für nur **feine Arbeit** wird garantiert. **Hochachtungsvoll**
J. Knechtli
Mullergasse 19 St. Gallen Mullergasse 19.
NB. Stetsfort halte Lager in ausserordentlich billigen **Handfeinstons**, solideste Garnierung von Damenwäsche. [2199]
Bestickte und unbestickte Batiste-Taschentücher

Weisse, baumwollene Strümpfe
werden garantiert echt **diamantschwarz** gefärbt per Paar à 50 Cts. bei
Georg Fletscher
chemische Wäscherei, Kleiderfärberei in Winterthur. [2187]

Unübertrefflich
Prof. Wagners
Garten- u. Blumendünger
(Reine Pflanzennährsalze. 1 Gramm auf 1 Liter Wasser.)
In Blechdosen mit Patentverschluss
1 Kilo Fr. 1.80 — 5 Kilo Fr. 6.—
General-Agentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone Aargau, Basel, Bern und Solothurn, bei: **Müller & Cie.** in Zofingen. [2275]
General-Agentur für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin bei: **A. Rebmann** in Winterthur.

Schmerzlos
verschwindet jedes Hühnerauge bei Gebrauch des altbewährten Totenkopfpflasters, à 1 Fr. zu beziehen von (H8116)
J. A. Zuber, 2206
Flawil, St. Gallen.

(H 1 Q) [2031]



NESTLÉ'S KINDERMEHL
(MILCHPULVER)
NÄHRUNGSMITTEL FÜR KLEINE KINDER